

Datum 26.04.2011  
AZ SG 11 - Ch

## **Kurzinformation über die Sitzung des Hauptausschusses am 22.03.2011**

### **Dringlichkeitsantrag vom 20.03.2011 betr. "Änderung der Verbandssatzung" Zweckverband Hollerner See - Antragsteller: SPD, ödp, FB, FDP und Grüne**

---

Es wird zur Eröffnung der Sitzung der beiliegende Dringlichkeitsantrag eingebracht (§ 19 Abs. 2 GeschO). Herr StR Wommelsdorf stellt nach ausgiebiger Beratung Antrag auf Ende der Debatte und Zuerkennung der Dringlichkeit des Antrags.

7 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

---

Beschlussfassung über die inhaltliche Annahme des Antrages.

7 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

### **Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011**

---

Mit Schreiben vom 15.03.2011 teilte das Landratsamt München als Rechtsaufsichtsbehörde mit, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 der Stadt Unterschleißheim sowie die Wirtschaftspläne 2011 für die Eigenbetriebe Stadtwerke Unterschleißheim und Forum Unterschleißheim rechtsaufsichtlich behandelt wurden.

Für die im Haushaltsjahr 2011 vorgesehene Kreditaufnahme des Eigenbetriebes Stadtwerke Unterschleißheim in Höhe von 665.000 € wurde die rechtsaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 7,98 Mio. € der Stadt Unterschleißheim ist genehmigungsfrei, da in den Finanzplanungsjahren, in welchen die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen sind, keine Kreditaufnahmen geplant sind.

Zur Kenntnis genommen

### **Auffassung des Bayerischen Gemeindetags zur Personalmessung durch den BKPV**

---

Wie bereits in der Hauptausschusssitzung am 23.02.2011 angekündigt, hat die Verwaltung zu der Frage der Sinnhaftigkeit, bzw. des Nutzwertes der Überprüfung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbands

über die „Angemessenheit des Stellenbestandes“ entsprechend beim Bayerischen Gemeindetag nachgefragt.

Mit Schreiben vom 17.03.2011 gab dieser dahingehend Antwort, dass die Untersuchungen des BKPV zum Stellenbestand lediglich Anhaltspunkte für eine zutreffende Stellenbemessung liefern (siehe Anlage). Speziell bei den freiwilligen Leistungen kreisangehöriger Städte, Märkte und Gemeinden gibt es erhebliche Abweichungen. Prägend ist hier nicht nur die Finanzausstattung der jeweiligen Kommune, sondern auch ihre Lage (z.B. Einzugsbereich einer Großstadt).

Festzustellen sei in diesem Zusammenhang, dass aus solchen Untersuchungen keine konkreten Rückschlüsse für die Personalbemessung bei der jeweiligen Gebietskörperschaft getroffen werden können, vielmehr lediglich nur einer groben Einschätzung dient.

Hinweis:

Zu den im Bericht zum Personalstand der Stadt Unterschleißheim vorgelegten Vergleichszahlen der Erhebung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung gibt es zwar neuere Zahlen mit Stand 30.06.2009, jedoch keine vergleichbare Tabelle zu den Vollzeitbeschäftigten je 10.000 Einwohner. Diese wird lt. deren Auskunft erst im Jahrbuch 2011 abgedruckt. Die dargelegten Vergleichszahlen im Bericht zum Personalstand sind daher auf dem neuesten Stand.

Zur Kenntnis genommen

Für den vorstehenden Bericht des Bürgermeisters gilt das gesprochene Wort.

### **Bericht über die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen 2011**

---

Der Bericht erfolgte in der Sitzung in Form einer PowerPoint-Präsentation.

Zur Kenntnis genommen

### **Entscheidung über das Konzept zur Verbesserung der Sicherheit und Verhütung von Vandalismus in den Aussenanlagen der Schulen in Unterschleißheim**

---

Anregung Herr StR Böck:

Bei der Michael-Ende-Grundschule soll im Bereich der Sportflächen eine Sitzgelegenheit bzw. eine Bank errichtet werden. Dieser Bereich ist als Aufenthaltsort sehr attraktiv. Dadurch soll verhindert werden, dass jemand über den Zaun klettert.

---

1.) Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung

2.) Der Hauptausschuss beschließt den Erlass der beigefügten Benutzungsordnung

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

3.1) Der Hauptausschuss beschließt die Umsetzung der im Sachvortrag genannten Maßnahmen an der Michael-Ende-Schule zur Videoüberwachung.

9 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n)

---

3.2) Der Hauptausschuss beschließt für die übrigen Schulen die Umsetzung der im Sachvortrag genannten Maßnahmen ohne Videoüberwachung.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

4.) Zur Umsetzung der Maßnahmen werden im Verwaltungshaushalt überplanmäßige Mittel in Höhe von 15.000 € und im Vermögenshaushalt überplanmäßige Mittel in Höhe von 38.500 € bewilligt. Die Deckung erfolgt über den Nachtragshaushalt.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

#### **Entscheidung über den Antrag des Kreisjugendrings München-Land auf Erweiterung der Personalstunden für die mobile Jugendarbeit in Unterschleißheim**

---

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben Kenntnis vom Sachvortrag und stimmen der Aufstockung der mobilen Jugendarbeit auf 1,5 Stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

#### **Umstellung auf Windows 7 - Erwerb der erforderlichen Lizenzen**

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und empfiehlt dem Stadtrat, der Umstellung auf die aktuellsten Windows- und Officeversionen durch den Abschluss eines Enterprise Agreement Vertrages mit Microsoft auf 3 Jahre zuzustimmen, sowie die dafür notwendigen Kosten in Höhe von rund 178.320,- Euro zu bewilligen.

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

---

#### **Zweckverband Hollerner See Eching / Unterschleißheim -Zustimmung zum Abschluss einer Vereinbarung über Besitzverhältnisse und Unterhalt mit der Gemeinde Eching und dem Erholungsflächenverein durch Überlassung des gemeinsamen Grundstückes FINr. 2105/3 Gemarkung Eching**

---

##### Antrag von Herrn StR Dr. Riederle:

Betreffend der Einnahmen aus der Erbbaurechtsüberlassung im Bereich der Gastronomie Hollerner See soll bis zur nächsten Stadtratssitzung abgeklärt werden, wie die Einnahmenezuteilung im Hinblick auf die Kostentragung des Zweckverbandes beim Unterhalt des Erholungsgeländes geregelt ist. Es wird hierzu eine schriftliche Mitteilung durch die Gemeinde Eching erbeten.

---

Beim Punkt „Vorbemerkung“ der Vereinbarung sollen die Wörter „gemäß § 4 der Verbandssatzung“ gestrichen werden.

6 Ja-Stimme(n), 7 Gegenstimme(n)  
Damit ist der Antrag abgelehnt.

---

Der Hauptausschuss hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und vom Entwurf des Vertrages zur Überlassung des Grundstückes FINr. 2105/3 der Gemarkung Eching an den überörtlichen Erholungsflächenverein zur Erholungsnutzung und empfiehlt dem Stadtrat, den Ersten Bürgermeister zum Abschluss des Vertrages in vorliegender Form zu bevollmächtigen.

10 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n)

### **Bericht über den Stand der Bearbeitung der im Jahr 2010 im Hauptausschuss gestellten Anträge und Anfragen**

Im vergangenen Jahr 2010 wurden in 10 Sitzungen des Hauptausschusses insgesamt 1 Antrag und 3 Anfragen eingereicht.

Es sind alle Anträge und Anfragen erledigt.

Zur Kenntnis genommen

### **Bericht über den Stand der Bearbeitung der im Jahr 2010 im Hauptausschuss gefassten Beschlüsse**

Im vergangenen Jahr 2010 wurden in 10 Sitzungen des Hauptausschusses 43 Berichtspunkte vorgetragen und insgesamt 88 Beschlüsse gefasst.

Es sind alle Beschlüsse erledigt.

Zur Kenntnis genommen

### **Beschlussfassung über die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 23.02.2011, deren Gründe der Geheimhaltung entfallen sind**

Der Hauptausschuss beschließt den Wegfall der Geheimhaltung für folgende nichtöffentliche Beschlüsse:

**TOP 1.2 –nö- Grundstücks- /Miet und Pachtangelegenheiten**

- Vergabe der Räume im Erdgeschoss des „Alten Rathauses“

**TOP 1.3 –nö- Grundstücks- /Miet und Pachtangelegenheiten**

- Erbbaurechtsgrundstück FINr. 902/144; Erbbauzinsanpassung

13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)